

Aus die Maus

Am 3. Januar vor 30 Jahren brachte Apple seine »Lisa« auf den Markt. Es war der erste massentaugliche Computer mit grafischer Benutzeroberfläche – und einer Maus. Damit konnten auch Menschen Computer bedienen, die keine kryptischen Programmiersprachen beherrschen, theoretisch. Denn »Lisa« war kein Verkaufsschlager, sie kostete zunächst um die 10000 Dollar, und ihre Rechenleistung war sehr schwach. Als der Computer auf den Markt kam, seien »Knock, knock«-Witze unter Computerpionieren populär geworden, erinnert sich Michael Mikolajczak, Kurator des Computermuseums in Paderborn. »Man klopfte an die Tür, wartete ein paar Minuten und freute sich dann: Lisa ist da!« Mit einem fünf Megahertz starken Prozessor, einem Megabyte Arbeits- und fünf Megabyte Festplattenspeicher reagierte »Lisa« sehr behäbig auf Eingaben – und wurde schon 1985 wieder vom Markt genommen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/194395.aus-die-maus.html>